



Medienmitteilung

Datum: 27.08.2019
Sperrfrist:

J+S Obwalden Tenerolager 2019: Räuber und Poli und eine Menge Sport

Traditionsgemäss organisiert Jugend und Sport Obwalden während den Schulferien im Nationalen Jugendsportzentrum Tenero CST ein polysportives Sommerlager. 31 Jungen und 26 Mädchen waren im Tessin dabei lernten viele neue Sportarten kennen.

Das Tenerolager fand in diesem Jahr vom 4. bis 10. August 2019 statt. Dieser Anlass erfreut sich bei den Jugendlichen nach wie vor grosser Beliebtheit, was nicht zuletzt mit der tollen Infrastruktur zusammenhängt. Sie ermöglicht es, im Polysportlager eine Vielzahl verschiedener Sportarten auszuprobieren, auch solche, die zuvor für viele Teilnehmende gänzlich unbekannt waren.



Bogenschiessen wird in Tenero als Wahlsportart angeboten. (Bild Amt für Kultur und Sport Obwalden)

Die Lagerteilnehmerinnen und -teilnehmer, von denen rund ein Drittel aus der Gemeinde Engelberg stammt, tobten sich jeweils am Vormittag in den vier Hauptsportarten Kanu, Beachvolleyball, Trendsport und Akro aus und belegten am Nachmittag jeweils eine der zahlreichen Wahlsportarten: Stand Up Paddling, Fechten, Bogenschiessen, Kanu, Beachvolleyball, Rudern, Lacrosse, Unihockey, Tennis, Badminton, Freeletics, Akro, Slackline, BMX Pump Track, Bike, Rollhockey, Velo-Polo, Schwimmtechnik, Unterwasserrugby, Wasserball, Tischtennis, Squash, Baseball, Beachsoccer, AirGame, AirTrack, Maxi-Tramp und Ultimate Frisbee.

Insgesamt wurden 94 050 geleitete Sportminuten bestritten. Dabei nicht eingerechnet sind der Abendsport und die diversen sportlichen Beschäftigungen während der Mittagspause und rund um die Essenszeiten. Auch die angenehme Abkühlung im Lago Maggiore kam nicht zu kurz.

Das hoch engagierte Leiterteam rund um Dominik Ettlin harmonisierte sehr gut und schaffte eine tolle Lageratmosphäre. Einzelne Leiterinnen und Leiter sind schon seit über 10 Jahren dabei. Mit ihrem 120 prozentigen Engagement vermittelt die Leitercrew den Lagerteilnehmenden die grosse Freude am Sport. Auch die Köchinnen sorgen zum Teil seit mehr als 30 Jahren im Lager für das leibliche Wohl der Teilnehmenden. Für sie gilt es, neben den „normal geplanten Mahlzeiten“ auch auf vegetarische Wünsche, Laktose- und Gluten-Unverträglichkeiten Rücksicht zu nehmen.



Die Lagerteilnehmenden erhielten die Gelegenheit, die Sportart Akro auszuprobieren. (Bild Amt für Kultur und Sport Obwalden)

Wie gewohnt stand das Lager unter einem Motto. Das diesjährige Motto „Räuber und Poli“ beeinflusste vom dekorierten Lager-Chalet bis hin zu Verkleidungen an der Lager-Olympiade immer wieder das optische Erscheinungsbild des Obwaldner Lagers. So wurden motogerecht auch Verfolgungsjagden, Parcours durch den Bach mit anschliessendem Anschleichen und Fluchtversuche (in Form von Stafetten) mit Floss und Schnorchel in die Lagerwoche eingebunden. Zum Glück konnten am Ende des Lagers auch wieder alle Teilnehmenden befreit werden.

Das Leiterteam hat wiederum ein vielseitiges und jugendgerechtes Lagerprogramm zusammengestellt.

Mit zahlreichen positiven Erinnerungen werden sich sicher viele Teilnehmende bereits auf das Tenerolager 2020 freuen. Es findet in der Woche vom 2. bis 8. August 2020 statt. Informationen dazu werden ab Spätherbst auf der Homepage des Kantons Obwalden unter www.sport.ow.ch kommuniziert.

Kontakt/Rückfragen: Dienstag, 27. August 2019, 09.30 bis 11.00 Uhr
André Kiser, Abteilungsleiter Sport, Bildungs- und Kulturdepartement Obwalden,
Telefon 041 666 62 49